

Grü/0039/2024

Parteienantrag Grüne

Az:

Datum:

14.10.2024

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit	Abstimmung
Ausschuss für Sozial- und Jugendangelegenheiten		Vorberatung	
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung	

Teilnahme am Bundesprogramm "Demokratie leben!"

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass sich die Stadt Groß-Umstadt um die Teilnahme an dem Bundesprogramm „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ bewirbt.

Begründung:

Extremismus beginnt früh, zeigt sich schnell und verletzend. Derzeit zeigen medienwirksame Demonstrationen und Zusammenschlüsse von Verbänden, Institutionen, Parteien, Kirchen, Gewerkschaften und Kommunen, dass Rechtsextremismus nicht geduldet wird. Diese Zusammenschlüsse sind wichtig, doch es reicht nicht allein aus, symbolische Zeichen zu setzen, sondern die Wurzeln der Entstehung von Rechtsextremismus müssen in den Mittelpunkt von Aufklärungs- und Präventionsarbeit gestellt werden.

Das Bundesprogramm „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ fördert seit langer Zeit ziviles Engagement und demokratisches Verhalten auf der kommunalen, regionalen und überregionalen Ebene. Vereine, Projekte und Initiativen, die sich der Förderung von Demokratie und Vielfalt widmen und insbesondere gegen Rechtsextremismus und Phänomene gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit wie z.B. Rassismus und Antisemitismus arbeiten, werden unterstützt. Darüber hinaus können auch andere Formen von Demokratie- und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, von politisierter oder vorgeblich politisch bzw. vorgeblich religiös legitimierter Gewalt, von Hass und politischer Radikalisierung Gegenstand präventiver Arbeit und damit Gegenstand der Förderung durch das Bundesprogramm sein.

<http://demokratie-leben.de/interessenbekundungsverfahren/partnerschaften-fuerdemokratie.html>).